

Dezember 2018

Geschätzte Mitglieder von SAG-Sektionen,

Geschätzte Freunde der SAG,

bald neigt sich wieder ein für die SAG-SAS ereignisreiches Jahr dem Ende zu. Es ist also Zeit in einem Newsletter etwas Rück- und Ausblick zu halten.

1. Rückblick auf die Mondfinsternis vom 27. Juli

Viele Sternwarten sind an diesem schönen Sommerabend an die Kapazitätsgrenzen ihrer Publikumsbetreuung gestossen. Dank allgegenwärtigen Medienbeiträgen in den Tagen vor dem Ereignis, hat sich das Publikumsinteresse weit über die Amateurastronomiekreise hinaus ausgebreitet. Zusammen mit der grossartigen Planetenparade war das ein einmaliges Volks-Astronomie-Erlebnis, das wohl nur von einer totalen Sonnenfinsternis getoppt werden könnte. Sehr schöne Bilder gab es viele, einige davon sind auch in ORION Heft 5/18 dargestellt. Hier dazu zwei Schnappschüsse von Jonas Schenker, einmal vor und einmal nach der totalen Phase der Mondfinsternis, aufgenommen auf der Schafmatt.



Schon am 21. Januar 2019 findet in den frühen Morgenstunden die nächste totale Mondfinsternis statt. Ob das Interesse in der Öffentlichkeit dann auch so gross sein wird?

2. Astronomiemesse AME2018

Auch in diesem Jahr hat die SAG-SAS gemeinsam mit der ORIONmedien GmbH an der Astronomiemesse AME 2018 in Villigen-Schwenningen einen Stand betrieben. Das Interesse der Besucher war erfreulich gross, was zeitweilig fast zu einem Stau vor dem Stand führte.



3. 75 Jahre ORION

Unsere Verbandszeitschrift ORION ist im Oktober 1943 erstmals erschienen. Das war Anlass genug, nun das 75 Jahr Jubiläum zu feiern. Bei der Jubiläumsfeier in Sulgen, dem Sitz der ORIONmedien GmbH, stand die Produktion des ORION und die neuen technischen Möglichkeiten mit der elektronischen Ausgabe im Vordergrund. Ein richtiger Leckerbissen der Veranstaltung war aber auch die Ausstellung verschiedener Hefte aus der 75-jährigen Geschichte der Zeitschrift. Nicht nur Format, Erscheinungsbild und Drucktechnik änderten sich über die Jahre. Der ORION hat sich auch vom ursprünglichen Vereinsmitteilungsblatt zur Fachzeitschrift gewandelt. Ein ausführlicher Bericht zur Jubiläumsfeier ist im ORION 6/18 erschienen.



ORION Ausstellung: Beginnend oben links mit ORION Nr. 1 von Oktober 1943 gefolgt von ausgewählten Heften bis zum neu gedruckten ORION 5/18 unten links.

4. SAG Website

Seit der DV 2018 ist Peter Englmaier zuständig für die technischen Belange der SAG Website (webmaster@sag-sas.ch). Damit konnte Roger Spinner, der sich während der Aufbauphase der Website sehr intensiv mit diesen Arbeiten befasst hat, etwas entlastet werden.

Zurzeit hat die Website folgende Bereiche:

- Öffentlicher Bereich
- Intranet Bereich (Sektionen Login notwendig)
- Admin Bereich (nur SAG Webgruppe)
- Pinboard (getrennte Website)
- Forum (getrennte Website)

Alle Websites sind Mobilefähig und OpenSource.

Einsteigen in die SAG Website (www.sag-sas.ch) kann man leicht über die Kacheln auf der Startseite:



...oder die Dropdown Menüs:



... oder die Links im Fuss der Startseite. Dort können sich Sektionsangehörige auch für den Login ins Intranet registrieren.



Ganz neue Bereiche sind: *pinboard.sag-sas.ch* für nicht kommerzielle Angebote sowie das *forum.sag-sas.ch* zum diskutieren, dokumentieren und überregional verbinden.

Die SAG Website ist nun auf einem recht guten Stand und eine intensive Nutzung ist wünschenswert. Weitere Entwicklungen werden folgen.

Bisher wurde die Website nur auf Deutsch geführt. Der Vorstand sucht Französisch sprechende Kollegen, die mithelfen, die Website auch in französischer Sprache zu führen.

5. Die SAG-SAS auf Social Media

In diesem Jahr wurde unser Social Media Auftritt auf Facebook, Twitter, YouTube und Google+ fortgeführt. Im Oktober gab Google bekannt, dass Google+ für private Nutzer Ende August 2019 eingestellt wird. Somit werden wir ab diesem Zeitpunkt nur noch auf Facebook, Twitter und YouTube aktiv sein.

2018 haben wir auf unseren sechs Konten im Schnitt einen Beitrag pro Woche gepostet, was der ursprünglichen Jahresplanung entspricht. Dabei berichteten wir weniger über aktuelle Ereignisse am Sternenhimmel als viel mehr über die Resultate der SAG Fachgruppen, SAG relevante Themen sowie über Kurse und Workshops.

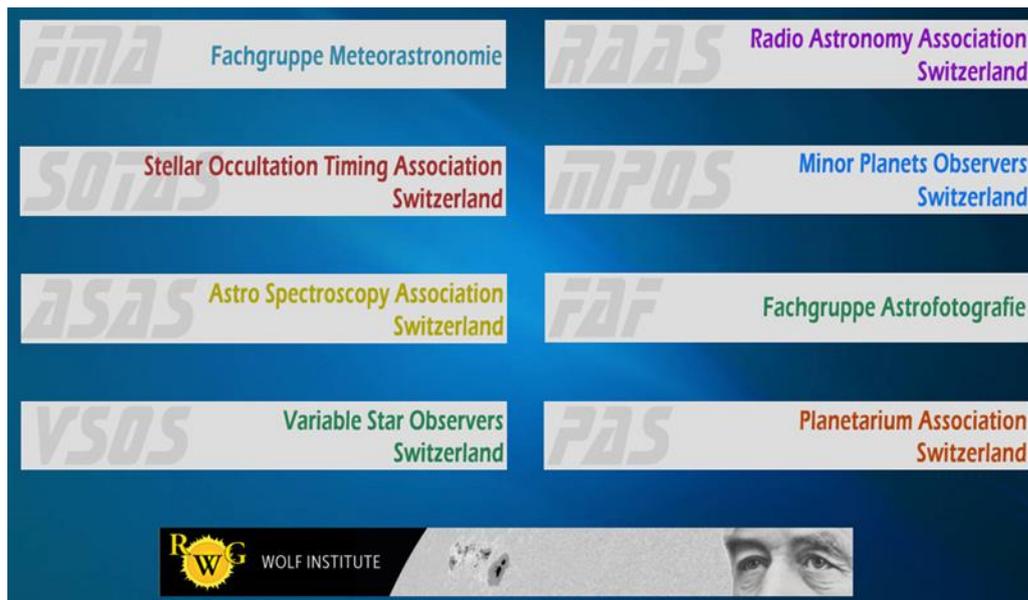
Die Anzahl der Follower hat sich seit letztem Jahr ungefähr verdoppelt und unser online Auftritt wird rege besucht. Die Facebook Diskussionsgruppe "Astronomie in der Schweiz" erfreut sich ebenfalls eines stetigen Zuwachses an Diskussionsteilnehmern – 135 Mitglieder tauschen sich regelmässig über astronomische Themen aus.

Die SAG Kommunikation über Social Media ist darauf ausgelegt, in allen Landessprachen sowie in Englisch zu erfolgen. Um dies jedoch erfolgreich umsetzen zu können sind wir auf die Hilfe ehrenamtlicher Übersetzerinnen und Übersetzer angewiesen. Interessenten melden sich bitte bei Roger.Spinner@sag-sas.ch. Derzeit posten wir auf Deutsch, Französisch und Englisch.

6. Fachgruppen der SAG-SAS

Den erfreulich aktiven Fachgruppen obliegt die fachtechnische Interessenwahrung ihres jeweiligen Fachgebietes. Sie operieren sektionsübergreifend und nach wissenschaftlichen Grundsätzen. Sie suchen die Zusammenarbeit mit ausländischen astronomischen Gesellschaften und Institutionen mit ähnlicher Zielsetzung.

Alle Fachgruppen führen ihre eigenen Webseiten und kommunizieren auch über die Foren auf der SAG Website.



Logos der Webseiten der SAG-SAS Fachgruppen.

Die Mitgliedschaft in den Fachgruppen ist offen für SAG-SAS Mitglieder und Vorschläge für weitere Fachgruppen werden gerne entgegengenommen (Jonas.Schenker@sag-sas.ch).

7. Präsidentenkonferenz 2018

Die Präsidentenkonferenz (PK) 2018 fand am 3. November auf Einladung der Genfer SAG-SAS Sektion im Muséum d'histoire naturelle in Genf statt. Max Wenger von der Genfer Sektion hatte zusätzlich für den Vortag auch einen Besuch beim CERN organisiert.

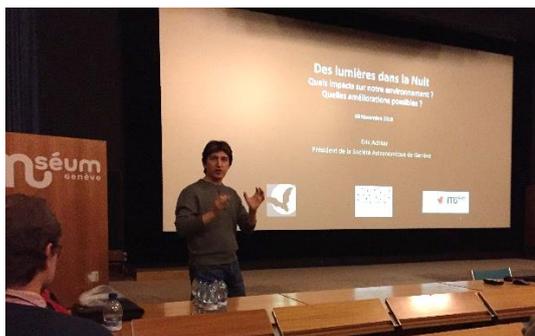


Hier erläutert Mark Tyrrell, ehemaliger CERN Mitarbeiter und Mitglied der Genfer Sektion bei seiner Führung durch die Anlagen des CERN den Aufbau der Strahlführungsrohre im LHC.

An der PK nahmen Vertreter von 14 Sektionen an den Präsentationen der Vorstandsmitglieder und den Diskussionen zur Tätigkeit und Planung des Vorstandes teil. Leider war ausser Genf keine Sektion aus der Romandie vertreten.

Im Anschluss an die Sitzung wurden zwei hoch interessante Vorträge gehalten. Zuerst sprach Eric Achkar, Präsident der Genfer Sektion, über den jahrelangen und sehr erfolgreichen Kampf gegen Lichtverschmutzung im Grossraum Genf. Ein zentrales Thema ist die Vermeidung von zu grossen Blauanteilen im Spektrum neuer LED Leuchten im öffentlichen Raum. Laut Eric Achkar beruht der Erfolg ihrer Aktionen bei den lokalen Gemeindebehörden auf der Beschränkung auf wissenschaftliche Darstellungen der Problematik ohne politische Aussagen oder Verbindungen zu entsprechenden Interessenvertretern.

Im zweiten ebenfalls sehr interessanten Vortrag präsentierte Prof. Ehrenreich von der Uni Genf unter dem Titel «The Quest for New Worlds» neue Ergebnisse von der Exoplanetenforschung. Die Uni Genf wurde ja sehr berühmt wegen der Entdeckung des ersten Exoplaneten. Heute befasst sich aber die Forschung nicht mehr mit dem Auffinden weiterer Exoplaneten, sondern mit der Untersuchung von physikalischen und chemischen Eigenschaften von bekannten Exoplaneten.



Eric Achkar und Prof. Ehrenreich bei ihren packenden Vorträgen im Naturmuseum Genf.

8. Vorbereitung der Delegiertenversammlung 2019

Am 6. April 2019 findet in Schwanden ob Sigriswil (Nähe Thun) die Delegiertenversammlung (DV) 2019 statt. Die lokale Organisation übernehmen die Astronomische Vereinigung Berner Oberland und die Stiftung Sternwarte und Planetarium SIRIUS. Der formale Teil der DV findet im Landgasthof Rothorn in Schwanden statt, dem wie üblich ein Empfang mit Kaffee und Gipfeli vorausgeht. Nach dem Mittagessen werden wir zur nahegelegenen Sternwarte und Planetarium SIRIUS wechseln. Dort ist zuerst ein Vortrag von Prof. Wurz von der Uni Bern zum Thema PepiColombo vorgesehen und danach werden uns die Einrichtungen und Möglichkeiten des Planetariums SIRIUS gezeigt und erläutert.

Im Hinblick auf die Delegiertenversammlung 2019 werden die Präsidenten der SAG-SAS Sektionen bald die alljährliche Aufforderung erhalten, die Mitgliederzahl und die Namen der Delegierten ihrer Sektion über ein elektronisches Formular zu melden. Damit kann dann die Detailplanung der DV beginnen.

Zu den Standardtraktanden einer DV gehört auch die Verabschiedung des Budgets. Bezüglich Jugendarbeit hatten wir in den letzten Jahren gewisse Unsicherheiten bei der Budgetierung, da entsprechende Anträge fehlten und erst später Wünsche zur Unterstützung von Aktivitäten angemeldet wurden. Die Förderung von Jugendaktivitäten gehört zu den wichtigen Aufgaben der SAG-SAS und die Bereitstellung entsprechender Mittel sollte von der DV im Rahmen des Budgets beschlossen werden. Der Vorstand ruft deshalb alle Sektionen auf, bis Mitte Januar 2019 Jugendprogramme zu melden, für die eine SAG-SAS Unterstützung beantragt wird.

Der Vorstand hat beschlossen, sich im Jahr 2019 vermehrt mit der Planung und Koordination auch von überregionalen Jugendaktivitäten zu befassen.

An der DV 2019 hoffen wir, Ort und Datum der DV 2020 bekannt geben zu können. Der Vorstand nimmt sehr gerne bis Mitte Januar 2019 Vorschläge und Einladungen entgegen.

9. Besondere Anlässe 2019

- Die INTERNATIONAL ASTRONOMICAL UNION (IAU) wird 100 Jahre alt.



INTERNATIONAL ASTRONOMICAL
UNION
1919-2019

Während vier Tagen und Nächten vom 10. - 13. Januar sind Amateur- und Profiastronomen, Enthusiasten und das normale Publikum eingeladen, ihr Wissen und ihre Begeisterung für den Nachthimmel und den Weltraum miteinander zu teilen. Man kann an organisierten Anlässen teilnehmen oder einen eigenen Event lancieren. Diese Anlässe kann man auf der offiziellen Webpage registrieren lassen:

<https://www.100hoursofastronomy.org/>

- Am 30. März 2019 findet der Tag der Astronomie 2019 gemeinsam mit VdS und IAU statt. Von der VdS haben wir das Plakat zur Mitbenützung durch die SAG-SAS erhalten. Es ist vorgesehen, das angepasste Plakat auf der SAG Website zum Download bereitzustellen.
Am gleichen Abend findet auch die alljährliche internationale «earth hour» statt. Die Städte werden dabei aufgefordert, von 20:30 bis 21:30 alle Lichter zu löschen.
Wenn sich alle SAG-SAS Sektionen in ihren Ortschaften dafür einsetzen, schaffen wir vielleicht mit dem Lichterlöschen an diesem Abend eine Sensibilisierung für die Anliegen gegen Lichtverschmutzung.



- Am Wochenende vom 6. und 7. April 2019, also direkt anschliessend an die DV 2019, findet ein Anlass von Dark Sky Switzerland im Naturpark Gantrisch statt. Einzelheiten dazu folgen im Januar 2019.
- Die totale Sonnenfinsternis vom 2. Juli 2019 wird in Chile und Argentinien sichtbar sein. Werden wohl auch so viele Schweizer dorthin reisen wie letztes Jahr in die USA? Damals haben einige Leute erst nachträglich erfahren, dass sie ganz in der Nähe von SAG-SAS Kollegen die Finsternis beobachtet haben. Wer Interesse an einem Austausch von Reiseplänen hat, kann dies gerne über info@sag-sas.ch mitteilen.

Im ganzen Jahr 2019 werden sowohl in der Schweiz wie auch weltweit Veranstaltungen zu 50 Jahre Mondlandung stattfinden. Die SAG-SAS plant dazu keine eigenen Anlässe und wird sich nach Möglichkeit an geeigneten Veranstaltungen beteiligen.

Mit herzlichen Grüssen und besten Wünschen,

Christian Wernli
SAG-SAS Präsident

christian.wernli@sag-sas.ch